

Der letzte Versuch zur Schaffung einer Weltregie- rung ist trotz Corona-Weltkrieg nunmehr grandios gescheitert...

Die GREAT-RESET-ALLIANZ, Rothschild–Soros–WHO–China, ist zerbrochen. China geht mit Russland zurück in das Konzept der multipolaren Weltordnung

Von [MZWNEWS.COM](https://mzwnews.com) – 6. April 2021 Lesezeit:27 Minuten

Hier der Link dazu, mit dabei eine Rede

Um zu begreifen, was mit uns **seit Corona** geschieht, müssen wir den Welt-Plan dahinter kennen, um zur Gegenwehr fähig zu werden. Der Normalbürger kann sich nicht vorstellen, dass die ganze Welt bei etwas mitmacht, das es nicht gibt. Die Corona-Lüge knüpft an die erfolgreiche Holocaust-Geschichte an, die erreichte, dass weltweit gleichgeschaltet gilt, Hitler hätte 6 Millionen Juden umbringen lassen. Aber es gibt für [die 6-Millionen-Zahl](#) ebenso wenig Beweise wie für die Story von der «menschheits-bedrohenden Corona-Pandemie». Die 6 Millionen sind [die Erfüllung der 6-Millionen-Prophezeiung](#) auf dem Weg zu einer Weltregierung, wie im Beitrag noch dargestellt wird.

So, wie die ganze Welt zur **6-Millionen-Verpflichtung** gebracht wurde, so wurde sie nunmehr zur **Corona-Verpflichtung** gebracht. Und das wird stets über die Geldschiene erreicht. Sämtliche Länder im Zugriffsbereich des IWF und der Weltbank machen deshalb mit, weil sie für die Befolgung der Lockdowns und der Impfmassnahmen sehr viel Geld erhalten. Wir enthüllten diese Fakten bereits mehrmals.

Der Plan des «Grossen Neuanfangs» (**Great Reset**) der Globalisten ist ausser dem neuen Namen natürlich nicht neu. Es ist **der uralte Plan einer jüdischen Elite** mit dem Ziel, eine Weltregierung zur Versklavung der Menschheit zu errichten. Gleichzeitig soll das göttliche Wunder der ethnischen Vielfalt vernichtet werden.

Die globalistische jüdische Elite beruft sich auf ihr eigenes, Jahrtausende altes Grundgesetz, das *Alte Testament*, bei dem es sich gemäss des christlichen Erlösers um das Buch des Teufels handelt, über die ganze Menschheit zu herrschen. Der Gesetzestext verspricht dem Judentum: **«So wirst DU vielen Völkern leihen, und du wirst von niemand borgen. Du wirst über viele Völker herrschen, und über dich wird niemand herrschen.»** (Deuteronomium 15:6)

Und der Prophet Jesaja versichert den Juden: **«Fremde werden deine Mauern bauen, und ihre Könige werden dir dienen. Denn in meinem Zorn habe ich dich geschlagen, und in meiner Gnade erbarme ich mich über dich. Und deine Tore sollen stets offenstehen, weder Tag noch Nacht zugeschlossen werden, dass der Heiden Macht zu dir gebracht und ihre Könige herzugeführt werden. Denn welche Heiden oder Königreiche dir nicht dienen wollen, die sollen umkommen und die Heiden verwüstet werden.»**

(Luther-Bibel 1912: Der Prophet Jesaja, 60, 10-13)

Dr. Johann von Leers kommentiert in seinem Buch [“Wie kam der Jude zum Geld?“](#) die jüdische Grundgesetz-Weisung wie folgt: **«Während diejenigen Gruppen, die, wie die Samaritaner, den Zwang der jüdischen Gesetzgebung – Esras und Nehemias (Zeitspanne 538-430 v. Chr., 108 Jahre) – ablehnten und ausgestossen wurden, während zweimal, zuerst in den Kämpfen der Makkabäer, dann in den Kämpfen gegen das Römische Reich diejenigen Juden von den Eiferern des eigenen Volkes gnadenlos vernichtet wurden, weil sie bereit waren, sich der griechischen Kultur zu öffnen, und damit noch einmal eine Auslese im Sinne des starrsten, unversöhnlichsten Judentums erfolgte – wurde Judentum selber einander immer ähnlicher. Es züchtete sich bewusst auf jene Fähigkeiten, die es in die Lage versetzte, über die anderen Völker finanziell Herr zu werden. Es wurde ein Volk mit dem Zuchtziel der finanziellen Beherrschung der Welt.»**

Weder die **«heiligen 6 Millionen»**, noch die finanzpolitische Gleichschaltung der Welt schafften die Errichtung einer Weltregierung mit Jerusalem als Welthauptstadt. Und das, obwohl [die Koordinaten von Jerusalem die Satanzahl 666](#) ergeben. Um es vorwegzunehmen, auch der aktuelle und vielleicht letzte Versuch, die Menschheit mit «Corona» gewaltsam zu dezimieren, vorrangig die weisse Restmenschheit, und dann den Rest als genetisch umfunktionierte Wesen unter einem Welt-Sklavensystem zu vereinen, ist ebenfalls gescheitert. In den Augen des jüdischen Gottes, von Jesus Christus als der Teufel identifiziert, haben die Juden in Israel versagt, weil sie zu normal geworden sind, weil sie sich offenbar zu sehr mit Nichtjuden vermischt haben, was ihnen verboten ist. Sie haben Jahwe mit der **6-Millionenzahl** zu täuschen versucht und sie haben sich nationalstaatlich entwickelt, das wird von Jahwe nicht hingenommen, denn deshalb konnte die Weltrepublik mit Hauptstadt Jerusalem – auf den Koordinaten **666** – nicht errichtet werden. Jetzt opfert sie Jahwe an die Corona-Spritze, könnte man fast meinen. Sie sind nicht mehr die «Auserwählten», sondern die «Verstossenen», wie es kürzlich ein Rabbi formulierte.

Wie konkret wurde die Planung zur Errichtung einer Weltregierung verfolgt?

Am 6. August 1913 verliess ein gewisser Moritz Gomberg, später nannte er sich Maurice, mit 19 Jahren auf der S.S. *Tunisian* Liverpool mit Ziel Nordamerika. Gomberg, dessen jüdische Familie aus Polen stammte, erlangte bereits in den 1920er Jahren in Nordamerika Berühmtheit als Vordenker der *Neuen Weltordnung*. Während des 2. Weltkriegs publizierte Gomberg neue Weltkarten und detaillierte Pläne zur Errichtung einer Weltregierung. Hervorgehoben war darin die Weltzentrale, die er **«Hebräerland»** (*Hebrewland*) nannte. Die Weltzentrale *Hebrewland* umfasste damals

schon das heutige Israel, Jordanien, Palästina, Teile des heutigen Syriens und den nördlichen Teil von Saudi Arabien. Die Opfer der Kriegsallianz, Deutschland, Italien und Japan, bezeichnete er als "Quarantäne-Nationen". Nach seinen Plänen gehörten zu «**Quarantäne Deutschland**» die Gebiete der Weimarer Republik östlich des Rheins, aber westlich des ehemaligen polnischen Korridors. Natürlich gehörte dazu auch ganz Österreich, obwohl er Österreich der Sowjetunion zuschlagen wollte. Gombergs Plan sah vor, dass es für den Übergang zu einer Weltregierung nur noch 14 souveräne Staaten, nur noch vier Militärmächte, 10 demilitarisierte Staaten und eben die drei *Quarantäne-Staaten* geben sollte

Diese Weltplanung wurde niemals zur offiziellen US-Politik erklärt, aber wir erkennen in der tatsächlichen Entwicklung der Welt und in der Kriegspolitik der USA den Bezug auf diese Pläne. Jedenfalls wurden seine Weltkarten sogar offiziell in den amerikanischen Schulen bis 1944 als Lehrmaterial benutzt. Die Bilderberger sehen Gombergs Weltplanung heute noch als die beste Ausgangsbasis zur Schaffung einer Weltregierung an und haben zuhause Gombergs Weltkarte von 1942 an der Wand hängen. ([Quelle1](#), [Quelle2](#), [Quelle3](#))

Gombergs Plan von 1942, eine Weltregierung mit einer Regierungszentrale «Hebrewland» zu schaffen, wurde in sehr ähnlicher Form bereits 1949 als offizieller Antrag zur Einbringung bei den Vereinten Nationen als Resolution zur Errichtung einer Weltregierung vom Amerikanischen Parlament (Kongress) verabschiedet. **«Der Kongress der Vereinigten Staaten billigt die vom Komitee für Aussenpolitik des Parlaments eingebrachte Resolution. Die Präambel lautet: ‚Zur Weiterentwicklung der Vereinten Nationen hin zu einem Weltstaat wird diese Resolution eingebracht und im Kongress sowie vor dem Komitee für Aussenpolitik debattiert. Die Resolution H. Con. Res. 64 schliesst die noch nicht verabschiedete Resolution ein. Ziel ist die Weiterentwicklung der Vereinten Nationen in einen Welt-Staatenbund. 12. und 13. Oktober 1949.‘»** [Quelle](#)

Die Aktivitäten zur Errichtung einer Weltregierung wurden in den USA stetig intensiviert. Paul Warburg, jüdischer Architekt der privaten jüdischen Notenbank (*Federal Reserve System*) der USA – und damals einflussreichster jüdischer Finanzoligarch der USA – am 17. Feb. 1950 vor dem US-Senat: **«Wir werden eine Weltregierung haben, ob es uns passt oder nicht. Die einzige Frage ist, wird die Weltregierung durch Eroberung oder durch Zustimmung erreicht.»**

[Quelle](#)

Dass die Macht der Weltregierung von Jerusalem als Welthauptstadt ausgehen würde, war lange Zeit das Mantra der jüdischen Globalisten. Deshalb wurden auch die Zionisten als die Betreiber der Weltregierung hoch verehrt, obgleich sie ihrem Wesen und ihrer Ideologie nach nationalstaatlich ausgerichtet sind. Jedenfalls verfasste der als Vater des Judenstaats verehrte David Ben Gurion für die renommierten Magazine LOOK (16.01.1962) und LIFE (vorher) einen Beitrag mit dem Titel *«Die Vereinten Nationen und ihre Politik sind das Eigentum des Zionismus»*. Nun, dieser Titel spricht für sich. Ben Gurion schreibt: **«Das Bild der Welt von 1987, wie ich es mir vorstelle: Der Kalte Krieg wird der Vergangenheit angehören. Der interne Druck der ständig wachsenden Intelligenzija in Russland nach mehr Freiheit und der Druck der Massen, ihren Lebensstandard zu erhöhen, können zu einer allmählichen Demokratisierung der Sowjetunion führen. Andererseits könnten der zunehmende Einfluss der Arbeiter und Bauern und die zunehmende politische Bedeutung von Wissenschaftlern die Vereinigten Staaten in einen Wohlfahrtsstaat mit Planwirtschaft verwandeln. West- und Osteuropa werden zu einer Föderation autonomer Staaten mit einem sozialistischen und einem demokratischen Regime werden. Mit Ausnahme der UdSSR als föderierter eurasischer Staat werden alle anderen Kontinente zu einem Weltbündnis zusammengeschlossen, dem eine internationale Polizei zur Verfügung stehen wird. Alle Armeen werden abgeschafft und es wird keine Kriege mehr geben. In Jerusalem werden die Vereinten Nationen ein Heiligtum der Propheten errichten, um der föderierten Union aller Kontinente zu dienen. Jerusalem wird der Sitz des Obersten Gerichtshofs der Menschheit sein, um alle Kontroversen zwischen den föderierten Kontinenten beizulegen, wie von Jesaja prophezeit.»** (Quelle: [Life-Mag](#), Quelle: [Jewish Telegraph Agency](#))

Und was sagt der Prophet Jesaja, dessen Voraussagen sich gemäss Ben Gurion in seinem Beitrag in LOOK und LIFE zur Errichtung einer Weltregierung unter jüdischer Führung erfüllen würden? Wie eingangs schon zitiert, sagt Jesaja den Juden folgende Zukunft voraus: **«Fremde werden deine Mauern bauen, und ihre Könige werden dir dienen. ... Und deine Tore sollen stets offenstehen, weder Tag noch Nacht zugeschlossen werden, dass der Heiden Macht zu dir gebracht und ihre Könige herzugeführt werden. Denn welche Heiden oder Königreiche dir nicht dienen wollen, die sollen umkommen und die Heiden verwüstet werden.»**

[Luther-Bibel 1912: Der Prophet Jesaja, Jes 60, 10-13]

Der jüdische Berater aller französischen Präsidenten seit Mitterrand, **Jacques Attali** sagte in einem Fernsehinterview, muss wohl in den 1970er, 1980er Jahren gewesen sein, wörtlich: **«Also, da gibt es eine Dimension, ziemlich utopisch – messianisch oder utopisch bezüglich Jerusalem als Ort des Friedens. Selbst wenn man jetzt nur davon träumt, dass Jerusalem die Hauptstadt des Planeten wird, so wird die**



Stadt doch eines Tages Sitz einer Weltregierung sein. Es ist wirklich ein schöner Ort für eine Weltregierung.» [Video](#)

Mit der arrangierten Corona-Pandemie sollte das Projekt Weltregierung endgültig gelingen – aber wahrscheinlich schon nicht mehr mit Israel als Machtzentrum

Derselbe Jacques Attali unterstrich immer wieder, dass eine Weltregierung, egal mit welcher Lüge, errichtet werden müsse. Nachdem 2008 die Finanzkrise nicht zur gewünschten Weltregierung führte, erklärte Attali im Mai 2009 unverblümt, dass mit «*einer kleinen Pandemie*» dieses anspruchsvolle Ziel wohl zu erreichen sei. Attali: **«Da es mit dem Finanzcrash schief gegangen ist, könnte eine gute, kleine Pandemie unsere Führer dazu bringen, die Bildung einer Weltregierung zu akzeptieren!»** ([solidariteetprogres.fr, 13.05.2009](#)) Auch in der Folgezeit stellte Attali immer wieder öffentlich heraus, dass es einer Pandemie bedürfe, die Weltregierung zu schaffen. Attali im Fernsehen: **«Eine Pandemie wird den Grundstein für eine echte Weltregierung legen.»** ([L'Express vom 6. Mai 2009](#)) Zur Verdeutlichung dieser offenerherzigen Bekenntnisse teilte uns Attali auch noch mit, dass das Ziel zur Errichtung dieser Welt-Terror-Regierung nur mit der Lähmung der Massen durch Angst erreichbar sei: **«Vorwärts mit Angst»** ([L'Express, Paris, 06.05.2009](#)).

In der Tat sahen die Globalisten die lange geplante «Corona-Pandemie» (nach den Stationen SARS, Mers, H1N1) als die Chance, die geplante Menschheitsunterwerfung unter ein Welt-Terror-Regime zu schaffen.

Gleich zu Beginn des Corona-Weltkriegs gegen die Menschheit plapperte dies der ehemalige britische Finanzminister und Giga-Globalist, Gordon Brown, am [26. März 2020 im Londoner Guardian](#) aus: **«Gordon Brown fordert zur Bekämpfung des Coronavirus eine Weltregierung. 'Dies ist nicht etwas für einzelne Länder, wir brauchen eine koordinierte globale Antwort'.**» Auf der Bilderberger-Konferenz vom 21. bis 24. Mai 1992 im französischen Evian hielt das globalistische Ur-Reptil Henry Kissinger als Ex-US-Aussenminister eine Geheimrede, die nach draussen gelangte. Es ging darum, wie das Hauptziel der Bilderberger, die Errichtung einer Weltregierung, erreicht werden könne. Kissingers Anleitung lautete: **«Sobald die Menschen mit einem Szenario Her Todesangst konfrontiert werden, sind sie gerne bereit, ihre individuellen Rechte für die Garantie, von einer Weltregierung gerettet zu werden, einzutauschen.»** (Michael Kirchubel, *Vile Acts of Evil*, [bei Amazon](#)) Selbstverständlich propagierte auch der Impf-Gift-König und Corona-Kriegs-Feldherr Bill Gates von Anfang an eine Weltregierung. **“Was ist mit Seuchenbekämpfung? Gäbe es so etwas wie eine Weltregierung, wären wir besser vorbe-**

reitet. Wir haben globale Fragen, da wäre die Weltregierung, wären wir besser vorbereitet. Wir haben globale Fragen, da wäre die Weltregierung bitter nötig. Der Kampf gegen den Klimawandel zeigt das beispielhaft.» ([SZ, 28.01.2015](#))

Die Corona-Pandemie geht zurück auf die Planung der Rockefeller-Stiftung, die in einem 2010 veröffentlichten Szenario folgende Kern-Vision formulierte: **«Selbst die am besten auf eine Pandemie vorbereiteten Nationen werden sehr schnell überwältigt sein, wenn das Virus die Welt umfasst hat. Es wird dann eine Welt werden, streng von oben unter autoritärer Führung regiert. Neuerungen sind dann ebenso eingeschränkt wie der Widerstand der Bürger. Die Bürger werden für Stabilität und Sicherheit freiwillig ihre Souveränität und ihre Privatsphäre an ein bevormundendes Regime abgeben.»** ([Quelle](#) und Video oben)

Dieser alte Plan wurde im Zuge des Corona-Weltkriegs gegen die Menschheit in GRAT RESET umbenannt. Allerdings wird auch aus dem Begriff «Weltregierung» kein Hehl gemacht. Am 26. Oktober 2020 fand ein Gipfel der Vereinten Nationen, zusammen mit der eigenen Weltregierungs-Abteilung in Dubai, zur Planung einer künftigen Weltregierung, statt. Dafür gibt es sogar ein Extra-Internet-Portal der Vereinten Nationen, ansässig in Dubai, mit dem Titel *«Weltregierungs-Gipfel»*. Dafür brauchte es die Corona-Pandemie, um die Menschheit durch die Vernichtung ihrer wirtschaftlichen Existenz in Armut und Elend zu stürzen, damit sie willenlos einem Welt-Terror-System zustimmen, um ein universales Sklaven-Einkommen zu bekommen. UN-Generalsekretär Antonio Guterres sagte in seiner Video-Botschaft zum Weltregierungsgipfel im Zusammenhang mit der ‚Pandemie‘-Bekämpfung: **«Das ist die Stunde, den Multilateralismus und eine globale Regierung zu stärken.»** (s. Video oben)

Doch der Endplan ist gescheitert...

Den Globalisten, voran Soros und Rotschild, mit ihren Vasallen von der WHO, also Bill Gates und Genossen, ging es darum, China die Drecksarbeit machen zu lassen. China musste in seinem Bio-Kriegslabor in Wuhan, in Zusammenarbeit mit dem Soros-Labor in Wuhan, das charakteristische Covid-19-Virus herstellen, mit dem die Welt in die Knie gezwungen werden sollte. China würde man, wie das immer schon gelungen war, später kleinkriegen und unterwerfen können, so die Kalkulation der Globalisten. Das Laborvirus war in diesem Stadium der planmässigen Freisetzung durch China noch ein harmloses, leicht verändertes, Corona-Grippevirus. Allerdings mit dem Merkmal, dass es jederzeit gentechnisch scharf gemacht werden kann. ([s. Video-Doku](#))

Der Pekinger Führung wiederum ging es nur darum, ohne Hürden der Globalisten die Welt mit ihrem Warenschund zu überfluten und dadurch eine Weltvormachtsstellung zu erreichen. Aber zuhause, im eigenen Land, handeln sie genau entgegengesetzt. In China wird ein verschärfter Ethno-Nationalismus gepflegt. Aber weil sich die Parteiführung auch noch «kommunistisch» nennt, fallen alle linken Menschenfeinde in ihrer unübertrefflichen Dummheit vor Peking auf die Knie. Nur sind halt die Chinesen (im Gegensatz zum menschlichen Ausschussmaterial des Westens) nicht geisteskrank und nicht dekadent. Das erkennt man an ihrer pragmatischen Ausrichtung, denn die Ideologie, insbesondere die kommunistische Ideologie, spielt überhaupt keine Rolle. In China wird das praktiziert, was bei uns als Teufelswerk, als «Manchesterkapitalismus» – Inbegriff für Ausbeutung und Profitgier – verschrien ist. Neben dem Manchesterkapitalismus herrscht in China eine bewundernswerte ethno-nationalistische Grundeinstellung. Sehr oft endet diese Einstellung in wirklichem Rassismus, indem zum Beispiel Neger mit Affen gleichgesetzt werden. ([Quelle 1](#), [Quelle 2](#))

Die chinesische Führung will dadurch eine Art Weltregierung mit eigener «Superrasse» über die «Minderwertigen» erreichen. Dass sie damit in Gegnerschaft zum globalistisch-talmudistischen Judentum steht, ist klar, denn diese kleine Clique will die Vermischung aller Rassen, um selbst als «Adelsrasse» über die Welt zu herrschen. Die Globalisten wollten nur Chinas Ambitionen ausnutzen und von dieser Weltmacht die Grenzen einreißen lassen. Später würde China eingerissen werden, so ihre Planung.

Es ist aus für die Merkelisten, aber zurück können sie auch nicht mehr...

Peking hat die Familie Biden mit Milliarden eingekauft. Alles lief über Sohn Hunter Biden. Wir haben darüber bereits ausführlich berichtet. Der senile Joe Biden, der Abnicker im Weissen Haus, der vielleicht seinen eigenen Namen schon nicht mehr weiss, sagte noch im Wahlkampf gegen Trump, er wolle ein erfolgreiches China.

Doch plötzlich ist alles anders, die Globalisten haben China sozusagen über Nacht als Erzfeind ausgemacht. [Wir berichteten](#). Wie konnte dieser Weltrichtungswechsel geschehen?

Eigentlich einfach. Die Globalisten wollen mit Hilfe ihres derzeitigen und mit ihren weiteren geplanten Pandemie-Kriegen die Weltbevölkerung gewaltig dezimieren. Bill Gates hoffte 2012, dass er mit seinem Impfgift bis zu 15 Prozent der Weltbevölkerung keulen könnte. (s. Video oben) Damals, als er diesen Plan vorstellte, gab es die Massenvernichtungsmöglichkeiten noch nicht in

Form des direkten Eingriffs in unsere DNA-Struktur. Mit den heutigen Bio-Waffen der mRNA-Technik, genannt Impfstoffe, dürften seine Ziele viel anspruchsvoller geworden sein.

Wer aber als Staat eine Weltmachtrolle einnehmen will, der braucht auch die zahlenmässige Überlegenheit seiner einsetzbaren Menschen im militärischen Bereich. Allein aus diesem Grund konnte China nicht zustimmen, seine Bevölkerung nach den Vorstellungen von Rothschild, Soros und Gates zu dezimieren. Das ist auch der Grund, warum China keine Gen-Impfstoffe zulässt, und warum es einen eigenen Impfstoff, wie Russland, entwickelte, der auf natürlicher Grundlage basiert.

Verschärft wurde die Situation auch deshalb, weil das US-Militär offenbar nicht bereit ist, sich der chinesischen Militärmacht zu unterwerfen und deshalb auf Konfrontationskurs geht.

Seit die globalistischen Handlanger der Biden-Clique von der Pentagonführung gezeigt bekamen, wo der Hammer hängt, und sie darüber hinaus auch in China nicht nur mit ihrem Impf-Dezimierungsprogramm gescheitert sind, sondern auch erkennen müssen, dass China auf Weltherrschaftskurs liegt, gehen sie auf Kriegskurs gegen Peking, und zwar so, wie sie bislang nur gegen den Erzfeind Putin auf Kriegskurs gegangen sind.

Für die Globalisten ist aus heiterem Himmel ein Schreckensszenario entstanden – Die Allianz auf Zeit – Russland-China...

Den globalistischen Aufschrei drückte POLITICO bereits im Februar im Titel eines Beitrags so aus: **«Russland zu China: Gemeinsam können wir die Welt beherrschen.»** Und weiter heisst es im Beitrag: **«Europas Besessenheit gegenüber Russland wird von Moskau nicht erwidert. Moskau interessiert sich einfach nicht mehr für den Kontinent. Russland interessiert die vielbeschworene Auflösung Europas nicht. Russland ist es gleichgültig, ob andere westliche Länder sich seiner Denkweise anschliessen oder nicht. In den Hallen des Kremls dreht sich heutzutage alles um China – ob Moskau Peking davon überzeugen kann, zusammen ein Bündnis gegen den Westen zu schliessen. Russlands Sicht auf China hat sich in den letzten fünf Jahren erheblich verändert. Jede russische Rede – von obskuren Akademikern über Aussenminister Sergej Lawrow, bis hin zum russischen Präsidenten Wladimir Putin selbst – wird diese Richtung hervorgehoben. Aus Moskauer Sicht gibt es keinen Widerstand mehr gegen ein neues Bündnis unter der Führung Chinas. Und jetzt, da Washington den chinesischen Exporten Zölle auferlegt hat, hofft Russland, dass China endlich verste-**

hen wird, dass sein Problem Washington ist und nicht Moskau. In der Vergangenheit war die Möglichkeit eines Bündnisses zwischen den beiden Ländern durch die Zurückhaltung Chinas, um seine Beziehungen zu den USA nicht zu gefährden, behindert worden. Aber jetzt, da China zum Angriffsziel der USA geworden ist, wird es vielleicht mutiger.»

[\(Politico, 17.03.2021\)](#)

Wir sollten uns daran erinnern, dass beide Länder grundsätzlich davon besessen sind, die von Amerika geführte Weltordnung zu stürzen. Daran hatte sich auch für China in der Zeit der Corona-Kooperation mit den Globalisten nichts geändert. China und Russland können wohl auf eine lange Geschichte geopolitischer Rivalität zurückschauen – eine Rivalität, die auch mit Sicherheit zurückkehren wird, sobald die Umstände und die immer vorhandenen gegensätzlichen Pole dies zwingend machen. Putin hoffte 2016, dass sich Trump durchsetzen und er mit einem verbündeten, nationalen Amerika die eigene Abhängigkeit von China würde abschütteln können.

Die unausweichlichen Auseinandersetzungen zwischen Russland und China werden erst in Jahren akut werden. Vorerst befinden sich beide auf der gleichen Seite. Nur die chinesische Schlaueit bleibt bis auf Weiteres das grosse Hindernis für das neue Bündnis. Und die Russen wissen das. Ein solches Bündnis würde, wenn es konkret wird, die derzeitige globale Politik total auf den Kopf stellen. Man stelle sich eine internationale Krise vor, in der Russland und China plötzlich als ein Block auftreten. Die Auswirkungen wären beträchtlich – und zum Teil unvorhersehbar: Psychologisch gesehen würde dies nach Ansicht des Westens die mit Russland verbundene Angst mit der offensichtlichen Unverwundbarkeit Chinas verbinden. Washington müsste sich angegriffen fühlen; Europa könnte bald eingeschüchtert und verunsichert wackeln. Eine Spaltung zwischen Westeuropa und den Nationen Mittel- und Osteuropas dürfte kaum noch zu verhindern sein. Die Hinwendung der Ost-EU-Länder zum bargeldreichen China wird dann schwer zu verhindern sein. Es wäre eine völlig neue Welt, die sich da der Realität nähert.

Auch das BRD-Medium mit dem grössten aussenpolitischen Sachverstand, die FAZ, titelte: **«Gemeinsam gegen Amerika – Russland und China wollen in neuer Weltordnung führende Rolle spielen.»** Die Autoren, Frederike Böge (China) und Friedrich Schmidt (Moskau) desillusionieren die Globalisten mit den harten Fakten der neuen Wirklichkeit. Im Beitrag heisst es: **«Seit die neue amerikanische Regierung weltweit um Unterstützung für ihre China-Politik wirbt, ist auch Peking verstärkt auf der Suche nach Rückendeckung. Die Sprecherin des Ausserministeriums in Peking sagt: ‘China hat Freunde auf der ganzen Welt. Wenn die Vereinigten Staaten sich mit ihren Verbündeten koordinieren, als wollten sie einen Bandenkrieg begin-**

nen, brauchen wir uns keine Sorgen zu machen.'» Dann heben die Autoren den Weltwende-
punkt-Aspekt der derzeitigen Entwicklung hervor: **«Beim ersten amerikanisch-chinesischen
Treffen nach dem Amtsantritt von Präsident Joe Biden hatte China vor zwei Wochen den
Anspruch des Westens in Frage gestellt, die 'internationale Gemeinschaft' zu repräsentie-
ren.»** (FAZ, 03.04.2021, S. 10)

Um den amerikanischen Juden zu zeigen, wer das Weltorchester der Macht dirigiert, unterzeich-
nete China kürzlich ein Kooperationsabkommen mit dem Iran für die kommenden 25 Jahre. Darin
liegt eine neue Schärfe im Verhältnis zum «jüdischen» Westen, denn das Abkommen beinhaltet
auch eine gewisse militärische Zusammenarbeit zwischen China und Israels Erzfeind Iran: **«Isra-
els Ex-Militärgeheimdienstchef: Das Megaabkommen zwischen Iran und China beinhaltet
den 'besorgniserregenden' Austausch militärischer Informationen. Amos Yadlin, Leiter
des Instituts für nationale Sicherheitsstudien, sagte gegenüber Ynet: 'Eine der besorgnis-
erregendsten Klauseln im Abkommen zwischen dem Iran und China ist der geheimdienst-
liche Informationsaustausch. China begibt sich damit in eine Richtung, die es bislang noch
nicht eingeschlagen hatte. Grundsätzlich ist China gegen eine iranische Atombombe, aber
andererseits hilft es nicht, den Iran aufzuhalten. Der Iran braucht die politische Unterstüt-
zung von China, den amerikanischen Druck auf Iran zu beenden. Die Chinesen verstehen,
dass die Biden-Regierung nicht die Trump-Regierung ist, und sie können viel aggressiver
sein.'»** ([Times of Israel, 29.03.2021](#))

Im Grunde handelt es sich bei diesem Abkommen um ein recht offenes Kriegsbündnis gegen
Israel, weil eben auch die militärischen Interessen beider Länder Teil des Abkommens sind. Im
Klartext heisst das, dass sich Israel militärisch im Mittleren Osten nicht mehr viel erlauben kann,
was fundamental gegen die iranischen Interessen verstossen würde. Bereits am 23.11.2011 er-
klärte der chinesische Ex-Admiral, Professor an der Nationalen Verteidigungs-Universität in Pe-
king, [im Staatsfernsehen NTDV](#): **«China wird nicht zögern, den Iran auch zum Preis des
3. Weltkriegs zu beschützen.»**

Somit dürfte aus der Hoffnung der Globalisten, China würde für sie das Projekt Weltregierung
verwirklichen, verzweifelter Frust werden. Die ursprüngliche Annahme, dass China die Drecks-
arbeit zur Errichtung einer Weltregierung leistet, ist damit Geschichte. Auch wenn die Talmud-
Globalisten bereit sind, Israel zu opfern, ändert das kaum noch etwas an der neuen Weltausrich-
tung. China will die Weltmacht, vielleicht auf Zeit zusammen mit Russland. Und dabei ist Peking
das jüdisch-globalistische Amerika im Weg. Hätten sie mal besser Donald Trump nicht aus dem
Weissen Haus gefälscht.

Jedenfalls wissen die FAZ-Autoren Böge und Schmidt hervorzuheben, dass der Besuch des russischen Aussenministers Sergej Lawrow in China im März nicht zufällig unmittelbar auf den amerikanisch-chinesischen Schlagabtausch in Alaska folgte. Vor allem machen sie deutlich, dass Präsident Putin offenbar sehr zufrieden ist, dass China auf die russische Linie der Nationalen Weltordnung eingeschwenkt ist. Sie schreiben: **«Auch aus russischer Sicht kam das Treffen gelegen. Hatte doch Biden den russischen Präsidenten noch als Killer bezeichnet. Russische Beobachter hoben hervor, dass China dabei auf eine ältere russische Linie eingeschwenkt sei. Eine multipolare Welt.»** Auch die Abkehr vom Dollar, der derzeit noch die USA halbwegs am Leben erhält, sei ein gemeinsames Thema gewesen, so die Autoren: **«Dauerthema: Die Ersetzung des amerikanischen Dollars im bilateralen Handel; 2020 erstmals die Hälfte des Handels nicht in Dollar abgewickelt wurde.»** Und dann der Satz, der den Globalisten ins Knochenmark fahren muss: **«Peking strebt einen globalen Führungsanspruch an, will die Welt nach eigenen Vorstellungen umbauen.»** (FAZ, 03.04.2021, S. 10)

Natürlich wird das keine Allianz für die Ewigkeit sein. China will die Weltmacht und letztlich auch die Unterwerfung Russlands, was im Kreml nie akzeptiert würde. Beide Kontrahenten wissen also um die Allianz auf Zeit, bis eben der globalistische Westen zerschlagen sein würde. Wer hätte gedacht, dass diese Entwicklung mit China je möglich gewesen wäre. Trump schien der einzige Retter am Horizont zur Verwirklichung einer nationalstaatlichen Weltordnung. Nun geschieht dasselbe sogar mit China. Der Russlandexperte der *Chinesischen Akademie für Sozialwissenschaften*, Cheng Yijun, sagte: **«In schwierigen Zeiten können die beiden Länder sich gegenseitig Wärme geben, aber wir sollten nicht vergessen, dass Chinas Aufstieg auch für Russland eine Bedrohung ist. Wenn beide Länder eine Allianz bilden, wer von beiden soll dann der Anführer sein?»** (FAZ, 03.04.2021, S. 10) Das soll uns nicht interessieren, wenn nur die Globalisten endgültig ins ideologische und machtpolitische Gras beißen müssen.

Der Corona-Weltkrieg wurde umsonst initiiert.

Das Ziel kann nicht erreicht werden, aber der Terror wird zunächst weitergehen...

Das einstige Ziel, Jerusalem zur Hauptstadt einer Weltregierung zu machen, bleibt nicht einmal als hoffnungsloser Wunsch erhalten. Das ist mit China, als Schutzmacht des Iran, nicht mehr zu machen. Und wird wohl auch gar nicht mehr angestrebt.

Die Kabbalisten geben den Israelis die Schuld am Zusammenbruch ihrer dämonischen Weltherrschaftsidee. Sie sagen, die Juden seien vom Gesetz abgewichen, hätten sich mit Nichtjuden all-

zu bereitwillig vermischt und würden jetzt die Strafe Jahwes erfahren. Andere sagen, Jahwe würde sie auch deswegen bestrafen, weil es die gemäss Prophezeiung geforderten «6-Millionen-Brandopfer» gar nicht gegeben habe, um Israel gründen zu dürfen, denn diese Zahl sei nicht nachprüfbar. Bei HAARETZ (Israel) heisst es dazu: **«Am 21. Januar 1944 lautete ein Haaretz-Titel ‚6 Millionen jüdischer Opfer‘. Das war die Kalkulation von zwei jungen Männern, einer davon war Eliezer Unger, in Palästina. Mit einem Bleistift in der Hand zählten sie die Opfer in jedem Land und kamen zu einer erstaunlichen Zahl – 6 Millionen ermordete Juden.»** Dann fragt die Zeitung: **«Wie konnte Unger zu diesem Zeitpunkt wissen, dass es 6 Millionen sein werden?»** Dazu zitiert *Haaretz* den damaligen Chefankläger von Adolf Eichmann, Gideon Hausner, der enthüllte: **«In unserem Nationalbewusstsein wurde die Zahl 6 Millionen geheiligt. Aber so einfach ist das nicht zu beweisen. Wir jedenfalls haben diese Zahl in keinem offiziellen Dokument benutzt, aber die Zahl wurde geheiligt.»** ([HAARETZ, 21.04.2020](#)) Einige hohe Rabbiner sprechen vom Zorn Jahwes, der über die Juden kommen würde, weil man Jahwe mit einer falschen Zahl habe austricksen wollen, um Israel gründen zu dürfen.

Jedenfalls ist die Lage so, dass Ministerpräsident Benjamin Netanjahu sogar eingewilligt hat, [seine Israelis mit dem Gen-Material von Pfizer zu spritzen](#). Aber genveränderte Juden sind keine Juden mehr, schlimmer, als hätten sie sich mit Nichtjuden vermischt. Hielte Israel noch den alten Status der beabsichtigten Herrschaftszentrale einer Weltregierung inne, wäre eine Genspritzung der Juden in Israel noch nicht einmal erwogen worden. Trump gab alles für Israel, hat ihm aber nichts genützt. Netanjahu konnte ihm auch nicht helfen, vielmehr hat er sich durch seine Nähe zu Trump nur noch mehr zum Feind der Globaljuden wie Soros und Rothschild gemacht. Israel wird zum Land von der Stange, nichts Besonderes mehr, «von Jahwe fallengelassen».

Zudem wissen alle, dass die wegen ihrer blindwütigen Rassenhass-Ideologie gegen alle Weissen gerade kollabierenden USA nicht mehr in der Lage sein werden, Israel gegen eine Macht wie China zu verteidigen. [Israels Ende durch fröhliches Corona-Spritzen?](#) Wer weiss. Schliesslich wurde das sog. Holocaust-Narrativ als Grundlage einer jüdischen Weltregierung mit Sitz in Jerusalem weltweit durchgesetzt. Doch die Zeiten des Holocaust sind bei dieser Entwicklung vorüber. Was wir dahingehend noch erleben und erleiden müssen, sind die noch grausam wirkenden Zukunftsprognosen dieser untergehenden Macht.

[Aber sie können nicht mehr zurück...](#)

So wenig wie das BRD-System andere Wissenschaften zum Holocaust zulassen kann, so wenig kann das System von seiner Corona-Politik abrücken. Mit dem Holocaust-Narrativ wurde unsere

Selbstaufgabe als Nation begründet, die Unterwerfung unter die EU, die Hereinholung von Millionen und Abermillionen fremder Menschen, die letztlich unsere ethnische Vernichtung bedeuten.

Mit den Corona-Massnahmen zur Eindämmung eines gezüchteten Grippevirus wurde jetzt schon unsere Restwirtschaft total vernichtet, das heisst, unsere Existenzgrundlagen wurden vollkommen zerstört. Auch das Himmelfahrtskommando EU kann nicht zu unserer Rettung verlassen werden, sonst würde ja die Wahrheit durchkommen, dass die EU von vornherein eine Versklavungs- und Enteignungseinrichtung für uns war.

[Es wird also weitergespritzt, was wahrscheinlich in einem beispiellosen Sterben und Kaputtgehen münden wird.](#) Wir haben jetzt schon die Situation, dass dort, wo am meisten «geimpft» wird, wird auch am meisten gestorben wird. Die wirklichen Todeszahlen werden verheimlicht, Obduktionen dürfen nicht stattfinden. Und die erhöhte Intensivbettenbelegungen wird immer mehr von Impfgeschädigten verursacht.

Der «Corona-Blog» hat die versteckten Todeszahlen des RKI aufgespürt, zusammengetragen und ausgewertet. Dabei kam heraus, dass **«in 51 geimpften Landkreisen die Sterblichkeit über viermal so hoch ist, in 22 Landkreisen davon sogar über sechsmal so hoch als normal.»** ([Quelle](#)) Und dabei handelt es sich nur um die Zahlen, wenn auch versteckt, die überhaupt aufgenommen werden. Die Dunkelziffer dürfte um ein Zigfaches so hoch liegen.

Allein die an der BionTech-Spritzung Verstorbenen bezifferten sich in den EU-Staaten bis zum 27. März 2021 auf **2.435** Verstorbenen, auf **254** plötzlich Verstorbenen, auf **16** plötzlich an Herzstillstand Verstorbenen, auf **9** Gehirntote und auf **9** sonstige Verstorbenen. Dabei darf man nicht vergessen, dass nur drei Prozent aller Nebenwirkungsschäden gemeldet werden. ([Quelle](#)) Klar ist natürlich, dass die wirklichen Wirkungen erst nach Monaten, vielfach nach ein paar Jahren erst auftreten. [Die sich spritzenlassenden jungen Frauen dürften kaum noch schwanger werden.](#) Auf keinen Fall jedoch, wenn die nächsten Impfwellen anrollen, weil die jetzigen «Impfstoffe» gegenüber den sog. Mutanten ohnehin wirkungslos bleiben.

In Israel, wie überall, nimmt die Sterblichkeit dort rasant zu, wo geimpft wird. Und zwar auch bei den Jüngeren. Die Übersterblichkeit deckt sich auch in Israel genau mit dem Impfverhältnis. Sobald die Impfkativitäten zurückgingen, ging auch die Übersterblichkeit wieder zurück. Diesen Nachweis liefert die EUROMOMO-Datenbank, die für 27 Länder und Regionen, inklusive Israel, Mortalitätsdaten erfasst. Als die Todesfälle mit den Impffällen verglichen wurden, verschwand Israel aus der Datenbank. ([Quelle](#))

Der Lügenwahnsinn übersteigt alles Vorstellbare...

Einen Tag vor der Wahl in Israel öffnete Netanjahu die Diskos für «Geimpfte». Aber nur zur Hälfte der Aufnahmekapazitäten, und Maskenzwang in der Disko wurde auch verordnet – auch auf der Tanzfläche. Er rief auf einer Wahlveranstaltung seinen Covid-Wesen zu: «*Habe ich euch die Freiheit wieder gegeben?*» Und wie im Gleichklang-Chor die Antwort: «*Ja, danke Bibi.*»

Was für eine Freiheit ist das? Die Geimpften mit dem «Grünen Pass» dürfen in Restaurants und Diskos gehen, aber nur mit der Entmenschungsmaske und mit Entmenschungsabstand. Wo ist der Unterschied zu vorher?

Ebenso bei uns. Für die Geimpften gibt es keine Kinos, keine Theater, keine Konzerte, nichts. Sie bleiben versklavt wie die Ungeimpften. Jetzt dachte Spahn laut darüber nach, den Geimpften zusätzliche Einrichtungen zu öffnen, aber nur mit Maskenpflicht und Abstand. Merkt der Deppenteil unserer Menschen denn nicht, was hier geschieht?

Dann kam aus dem Kanzleramt die Mitteilung von Helge Braun, angeblich ist er auch Arzt, dass die Impfungen wertlos sein dürften, weil während der «Pandemie» geimpft wurde, was immer ein hohes Risiko sei. Das noch nicht scharfgemachte Covid-19-Virus aus dem Bio-Kriegslabor in Wuhan wird erst durch den genetischen Eingriff scharf gemacht. [Dr. Geert van den Bossche hat davor gewarnt](#), dass jeder gen-gespritzte Mensch zur Viren-Massenproduktionsstätte wird, um so die von den Globalisten erwünschte Echt-Pandemie zur Umgestaltung der Menschheit zu erreichen. Ja, dieser Sicht schliesst sich Merkels Kanzleramtschef Braun quasi an, dass nämlich «**zufällige Veränderungen im Erbgut der Coronaviren durch die Genimpfungen**» eine Todesgefahr für uns alle entstehen könnte. Er schliesst sich sozusagen weitestgehend Dr. Bossche an. Hier die Meldung: «**Mutationen von Sars-CoV-2: Angst vor dem Super-Virus. Zufällige Veränderungen im Erbgut der Coronaviren könnten sie immun machen gegen Impfstoffe. Davor warnt nun auch Kanzleramtschef Helge Braun. Droht eine neue Pandemie?**»

([SZ, 29.03.2021](#))

Gleichzeitig faselt Braun davon, dass wir deshalb neue Impfstoffe bräuchten. Wie bitte? Gerade noch sagte er, wenn man während einer ‚Pandemie‘ spritzt, dann kann es zur Katastrophe kommen. Die ‚Pandemie‘ ist aber auch bei neuen ‚Impfstoffen‘ noch da. Und sie bleibt da, wie Merkels Handlanger sagen. D.h., mit jeder neuen Genspritzung wird eine noch grössere Katastrophe heraufbeschworen. Wer da noch an nur Dummheit und nicht an Plan glaubt, der hat sein Gehirn in der Besenkammer abgestellt. Dazu passt die Offenbarung von Bill Gates vom Februar 2010: **«Wenn wir erfolgreich sind mit der Impfstoff-Herstellung, werden wir bis zu 15 Prozent der Weltbevölkerung reduzieren.»** (s. Video ganz oben) Mit immer neuen Spritzungen gegen angeblich immer neue Mutationen bei stets vorhandenen «Pandemien» wird es Gates nicht nur auf 15 Prozent, sondern auf die gewünschten 90 Prozent schaffen.

Steht auf, trotz der Lüge, rettet euer Leben und das eurer Kinder...

Claudia Bröll erklärt uns in der FAZ folgendes Wunder: **«Der Vorort Khayelitsha: Ein Meer von in der Sonne glänzenden Wellblechhütten reicht bis zum Horizont. 400.000 Menschen dicht an dicht nebeneinander. Viele vermieten in ihre winzigen Hinterhöfe weitere Unterkünfte. Abstand halten ist für die Bewohner schon auf dem Weg zur Arbeit unmöglich. In ein Sammeltaxi quetschen sich normalerweise mehr als ein Dutzend Passagiere. Erstaunlicherweise haben sich die schlimmsten Infektions-Prognosen trotzdem nicht bewahrheitet. Auf den Strassen der normale Alltagstrubel wie vor Corona. Gesichtsmasken sieht man nur vereinzelt, und wenn, dann hängen sie wie fast überall in Afrika unter dem Kinn. Geschäfte sind geöffnet, Barbieri und Friseure bedienen ihre Kunden in umgebauten Containern. Kinder in Schuluniformen laufen aus den wieder geöffneten Schulen nach Hause.»** (FAZ, 04.04.2021, S. 9) Die müssten doch schon alle tot sein. Aber nein, noch nicht einmal eine höhere Sterberate als normal.

Mit den Corona-Betrugs-Tests werden hauptsächlich in den USA und in Europa falsche Infektionen erzeugt, um die genetische Spritzung, somit das Ende der weissen Menschen zu verwirklichen, das von den führenden Globalisten schon so lange geplant wurde. Nur ein Beispiel: Das EU-Zentrum zur Seuchenkontrolle, ECDC, meldet bis 4. März 2021 für **Afrika nur 3,8 Millionen** Infizierte, aber **für Europa, trotz aller Lockdowns, 38 Millionen**, und für die **USA sogar 51 Millionen** Infizierte. Wie soll das denn möglich sein? In Afrika ist alles geöffnet, die Menschen leben dicht an dicht. Der Kontinent müsste bereits von Corona leergefegt sein, wäre es wahr, was sie uns mit den Infektionen aufzutischen versuchen. Damit soll also vorrangig die genetische Spritzung der Menschen gerechtfertigt werden. ([Quelle](#))

Der oberste Richter Südafrikas, Dr. Mogoeng Mogoeng, hielt eine Erntedankfest-Zeremonie im Krankenhaus von Ekurhuleni am 4. Dezember 2020. Er sprach zu den Patienten und rief sie eindringlich dazu auf, sich nicht mit dem Gen-Impfstoff spritzen zu lassen, denn der Impfstoff sei der Teufel selbst. Dr. Mogoeng wurde deutlich und nannte den Impfstoff das 666-Serum. Hier die wichtigsten seiner Worte: **«Ich sperre jeden Dämon von Covid-19 aus. Ich sperre jeden Impfstoff aus, der nicht von dir ist, oh Gott. Es ist ein Impfstoff, der vom Teufel stammt, und dazu bestimmt ist, 666 in das Leben der Menschen einzuleiten, um unsere DNA damit zu verändern. Gott, der Allmächtige, all das möge im Namen Jesu durch Feuer zerstört werden. Das entspringt der Bosheit dieser Nation, der Bosheit Afrikas und der Bosheit der Nationen der Welt. So rufe ich Gott an. Allmächtiger, schicke deine Engel des Feuers. Im Namen Jesu, kein Leiden mehr im Namen dieses Gesetzes, kein Leiden mehr durch die Führung dieses Landes. Mein Vater, mein Gott, wenn es in dieser Nation einen Führer gibt, der ausserhalb des Volkes steht und vorgibt, ein guter Führer zu sein, dann spreche dein Urteil, ohne Aufschub. Mein Gott, ich sage es. Ich werde mich niemals für das Beten entschuldigen. Urteile über das Böse jetzt, das dieses Land korrumpieren will. Es ist Zeit für die Abrechnung, jetzt, im Namen Jesu.»** ([Quelle](#))

Einen solchen Mann wünschte man sich bei uns, der als oberster Richter das Covid-Gen-Gift als das Serum des Teufels bezeichnet, womit den Menschen den Teufel – 666 – eingespritzt und die menschliche DNA umgeschrieben werden soll. Sind wir erstmal zu 90 Prozent dezimiert worden, unter ständigem 666-Spritzen, sind wir keine Menschen mehr, das steht fest.

Mogoeng dürfte Recht behalten, dass der Covid-Krieg der Endplan, 666, auf Erden ist. Denn jetzt haben Alex Jones und seine Leute den Plan von 2017 entdeckt. Der Rockefeller-Plan von 2010, in dem der jetzige Bio-Waffen-Krieg, genannt «Corona-Pandemie» fast detailgenau geplant wurde, wurde hier bereits besprochen. Aber nunmehr kam heraus, dass George Soros und Bill Gates, die Eigentümer der WHO und der Johns Hopkins Universität, bereits den nächsten Pandemie-Vernichtungskrieg geplant haben. Und zwar für die Jahre von 2025 bis 2028. Für immer Entmenschung durch Masken-Gesichtslosigkeit und total überwacht als digitales Wesen ohne Bargeld. In diesem Dokument werden zudem die Pläne für die weltweite Dominanz, Weltregierung, durch Big-Pharma detailliert beschrieben, (s. Video oben und hier der [LINK zum Plan](#))

Steht auf, wehrt euch, kämpft um euer Leben und um das Leben eurer Kinder!



aus: <https://www.animal-spirit.at/themen/corona-wahnsinn/kriminelles-netzwerk-um-bill-gates>

1 KOMMENTAR



Sonnenkrieger

7. April 2021 14:13

Alle machen in diesem satanischen Plan mit, den Mittelstand zu zerstören mit einer riesen Lüge. Es gibt kein Covid 19, der PCR Test ist eine Farce. Wo ist die Grippe hin? Wieso haben wir nicht mehr Tote als früher? Beginnt an zu denken die wenigen, die das noch können (ca 1%). Diese Satanisten müssen endlich weggesperrt werden, sonst sind wir bald Geschichte. Die vielen Toten nach der Impfung gehen auch auf das Konto von ‚Corona‘, auch wenn die Leute vorher gesund waren und nicht ‚positiv‘. Wacht auf ihr Schlagschafe. Bald sind Wahlen und was wird gewählt? Der...